



TRACEGROW

grow with us



Unser Ziel ist es die Ausbeutung der begrenzten Ressourcen unseres Planeten zu minimieren indem wir diese so intelligent wie möglich nutzen.

TRACEGROW

TRACEGROW

Ein globales Problem ...

- Jährlich werden ca. zehn Milliarden Alkaliebatterien produziert
- Von diesen landen in der EU derzeit fast die Hälfte auf Deponien
- Das Ziel der Europäischen Kommission ist es diese Sammelquote bis 2030 auf 70% zu erhöhen
- Bei der Entsorgung als Sondermüll entstehen 1,4 kg CO₂ Emissionen pro kg
- Die konventionelle Verwertung ist kostenintensiv und ineffizient



TRACEGROW

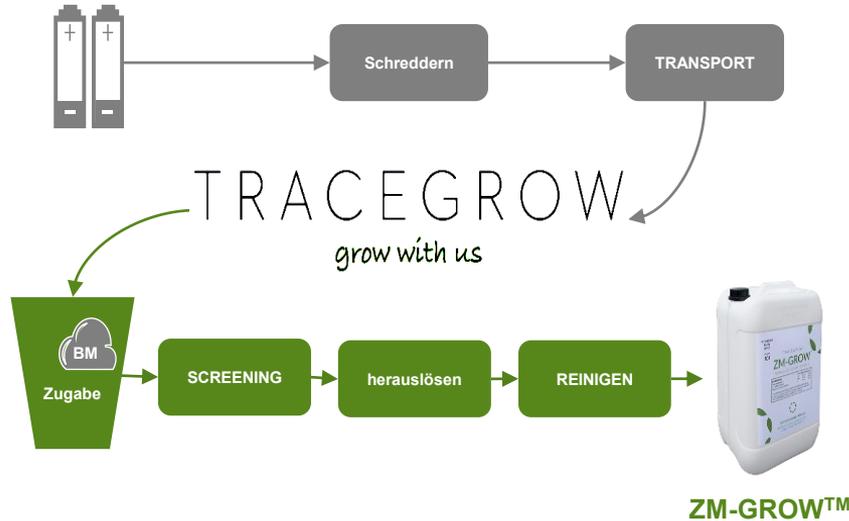
... oder eine globale Chance?

- Batterien bestehen zu 2/3 aus Zink und Mangan
- Mit passenden Verfahren können diese Metalle in pflanzenverfügbare Nährstoffe umgewandelt werden
- 50% der weltweiten Böden leiden an Zinkmangel und 10% an Manganmangel

Ein globales Problem trifft auf globalen Bedarf



TRACEGROW



Unser patentierter und mehrfach ausgezeichneteter Reinigungsprozess ist die weltweit sauberste Methode zur Rückgewinnung von Spurenelementen aus Altbatterien.



Unsere Produkte eignen sich für:



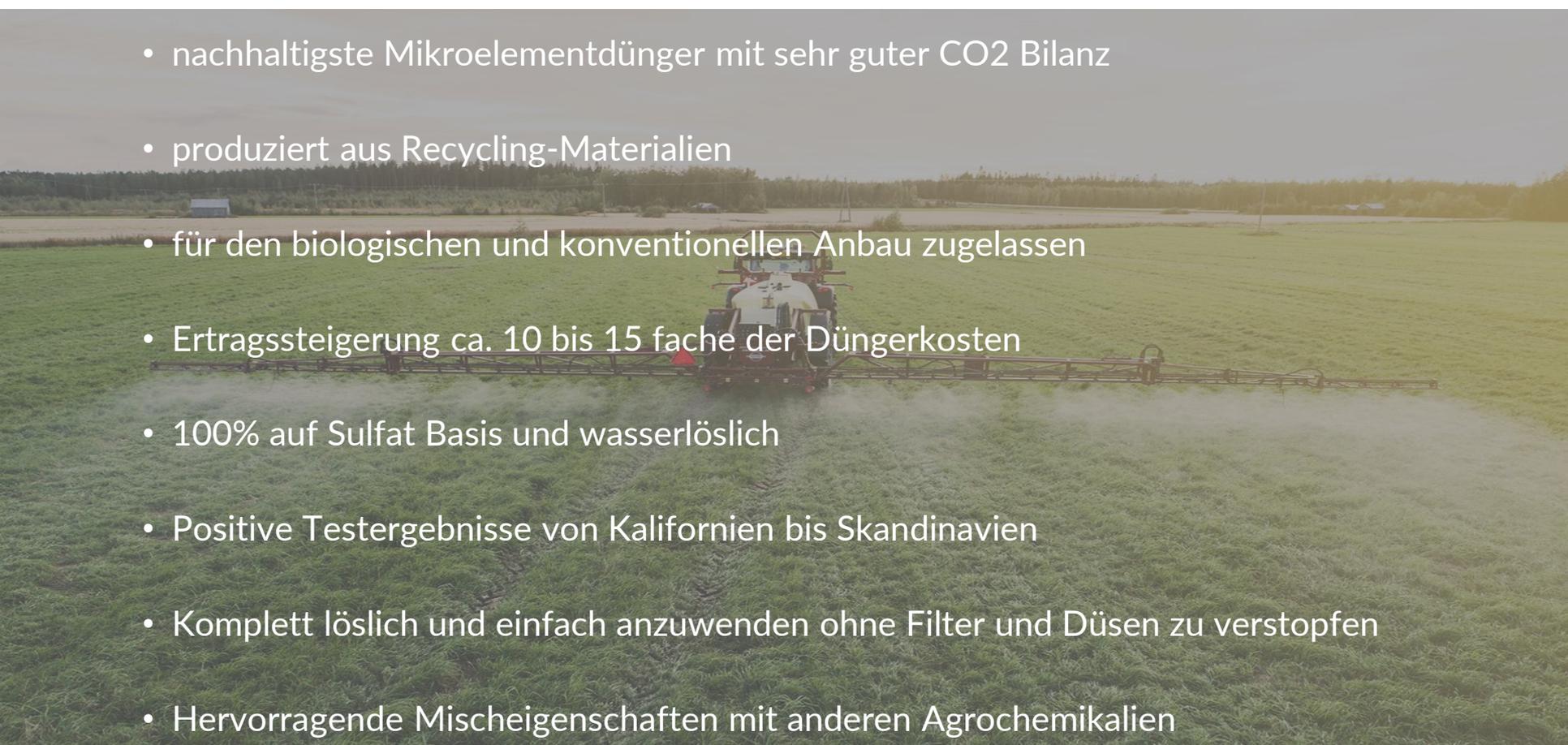
Saatgutbeizung



Unsere Produkte



Eckdaten zu unseren Produkten

- nachhaltigste Mikroelementdünger mit sehr guter CO2 Bilanz
 - produziert aus Recycling-Materialien
 - für den biologischen und konventionellen Anbau zugelassen
 - Ertragssteigerung ca. 10 bis 15 fache der Düngerkosten
 - 100% auf Sulfat Basis und wasserlöslich
 - Positive Testergebnisse von Kalifornien bis Skandinavien
 - Komplette löslich und einfach anzuwenden ohne Filter und Düsen zu verstopfen
 - Hervorragende Mischeigenschaften mit anderen Agrochemikalien
- 
- A tractor pulling a wide agricultural sprayer through a green field, with mist rising from the nozzles. The background shows a line of trees and a small building under a cloudy sky.

Mehrere Produkte in der Entwicklung ...



10 I

13,6 kg
pH 3,9

TRACEGROW ZM-GROW™

DÜNGER AUS RECYCELTEN MIKRONÄHRSTOFFEN

EG-DÜNGER	Gesamtnährstoffgehalt			
Typenbezeichnung	Mangan	Mn	67 g/l	4,9 %
E 2.4.1	Zink	Zn	60 g/l	4,4 %
Mischung von Mikronährstoffen	Schwefel	S	75 g/l	5,5 %



Zugelassen für den Einsatz in der
ökologischen Landwirtschaft in der EU

(EG 2018/848)

LESEN SIE VOR DER ANWENDUNG DIE GEBRAUCHSANWEISUNG

DOSIERUNG

Nur dort anzuwenden, wo ein tatsächlicher Bedarf besteht. Überschreiten Sie nicht die angemessene Dosierung. Die allgemeine Dosierung ist 2-3 l/ha ZM-Grow™ auf 200-400 l Wasser. Geringere Wassermenge nur auf eigene Verantwortung des Anwenders. Kann mehrmals pro Saison verwendet werden, wenn die Mikronährstoffkonzentrationen sehr hoch sind. Fragen Sie ggf. Ihren Landwirt nach dem besten Zeitpunkt. Beachten Sie die pflanzenspezifische Dosieranleitung und die Sprüzeitpunkte unter www.tracegrow.com.

GERSTE (Sommergetreide)

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Zum Zeitpunkt der Bestockung (BBCH 13-22), zu Beginn der Stängelstreckung (BBCH 30-32) oder im Stadium der Fahnenblätter (BBCH 39-49) spritzen.

GERSTE (Wintergetreide)

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Im Herbst bis zum Beginn der Bestockung spritzen. Im Frühjahr zum Zeitpunkt der Bestockung (BBCH 13-22) zu Beginn der Stängelstreckung (BBCH 30-32) oder im Stadium der Fahnenblätter (BBCH 39-49) spritzen.

GRAS (Weideland)

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Kann für die gesamte Wachstumsperiode verwendet werden. Zwischen der Ausbringung und der Beweidung müssen 10 Tage liegen, damit der Dünger vor der Fütterung in die Pflanzenstruktur aufgenommen werden kann.

GRAS (Silage/Heu)

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Kann für die gesamte Wachstumsperiode verwendet werden.

HAFER

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Bis zum Beginn der Bestockung (BBCH 13-22) oder bis zum Fahnenblattstadium (BBCH 30-39) spritzen.

KARTOFFEL

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Spritzen, wenn 3-6 Blätter entfalteter sind (BBCH 13-16), zu Beginn der Knollenentwicklung (BBCH 40-41) oder wenn die Knollen 20-30 % ihres typischen Gewichts erreichen (BBCH 42-43).

MAIS

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Im 2-6-Blatt-Stadium (optimal sind 4 Blätter, BBCH 12-16), im 7-8-Blatt-Stadium (BBCH 17-18) oder im Stadium der Stängelstreckung (bis zum Beginn der Quastenbildung, BBCH 31-51) spritzen. Es kann gespritzt werden, solange die Pflanzen nicht zu hoch für das Sprüngerät sind.

TOMATE

2-4,5 l/ha auf 400-600 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Spritzen, wenn sich 5-9 Blätter entfaltet haben (BBCH 15-19) oder wenn einige Blütenstände sichtbar sind (BBCH 51-53).

WEIZEN (Sommergetreide)

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Zum Zeitpunkt der Bestockung (BBCH 13-22), der Stängelverlängerung (BBCH 30-38) oder zum Zeitpunkt des Kopfes (bis zur frühen Reife der Körner) spritzen.

WEIZEN (Wintergetreide)

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Im Herbst im 3-4-Blatt-Stadium spritzen. Im Frühjahr zum Zeitpunkt der Bestockung (BBCH 13-22), der Stängelverlängerung (BBCH 30-38) oder zum Zeitpunkt des Kopfes (bis zur frühen Reife der Körner).

ZUCKERRÜBE

2-3 l/ha auf 200-400 l Wasser je nach den örtlichen Temperaturen. Spritzen, wenn 4-6 Blätter entfalteter sind (BBCH 14-16), wenn 8 Blätter entfalteter sind (bis zum Beginn der Bedeckung, BBCH 18-31) oder wenn die Blätter 20-50 % des Bodens bedecken.

GEBRAUCHSANWEISUNG

ZM-Grow™ ist ein Konzentrat und muss vor dem Sprühen mit Wasser verdünnt werden. Beachten Sie vor der Verwendung schütten. Für andere Verwendungen als zur Blattdüngung (z. B. zum Mischen von Düngemitteln oder zur Samenbedeckung) lesen Sie die Informationen auf unseren Internetseiten oder kontaktieren Sie uns.

Wenn Sie ZM-Grow™ gleichzeitig mit anderen Agrarchemikalien sprühen möchten, konsultieren Sie unsere Tankmischtabellen auf unseren Internetseiten. Viele lokalen Bedingungen können das Mischverhältnis beeinflussen (Wasserqualität, Wassermenge, Temperatur usw.); daher empfehlen wir, das Mischverhältnis zunächst kleinflächig zu testen, um die Eignung sicherzustellen. Tracegrow übernimmt keine Haftung für Tankmischungen.

LAGERN

Im Originalbehälter oder in der Originalverpackung aufbewahren vor Frost und hohen Temperaturen schützen. Bei niedrigen Temperaturen können sich Kristalle bilden. Das ist normal. Die Kristalle lösen sich bei steigender Temperatur auf. Anorganische Düngemittel dürfen nicht im gleichen Raum mit brennbaren und explosiven Stoffen gelagert werden. Von Oxidationsmitteln, Metallen und Säuren fernhalten. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

SICHERHEITSHINWEISE

Beim Umgang mit dem Produkt geeignete Schutzkleidung, Untersuchungs-/Chemikalienschutzschuhe und Augenschutz tragen. Für ausreichende Belüftung sorgen, um ein Einatmen zu verhindern. Falls erforderlich einen Atemschutz verwenden. Nach Gebrauch Hände waschen. Essen oder Trinken während der Verwendung des Produkts vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Niemals den Behälter unter Druck öffnen. Bei KONTAKT MIT DEN AUGEN, diese einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Bei VERSCHLÜCKEN sofort die GIFTNOTRUFZENTRALE/den Arzt anrufen. Den Inhalt in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften entsorgen.

WARNUNG

H318 Verursacht schwere Augenschäden

H373 Kann das Gehirn bei längerer oder wiederholter Exposition durch Inhalation schädigen

H411 Langfristig giftig für Wasserlebewesen



HERSTELLER
Tracegrow Oy
Teollisuusitie 21
86710 Karsämäki
FINLAND
info@tracegrow.com
www.tracegrow.com

VERTEILER
HZB GmbH & Co.KG
Ziegeleiweg 8
D 19386 Kritzow / OT Benzin,
Germany
Tel +49 38731 8059
Fax +49 38731 8060
mobil +49 15228689150
www.naturbauhaus.de

UN 3082
LIFE:9800000000000000

Chargennummer

017-21



6 430075 000812 >

V. 3 31.03.2022 (DE)



TRACEGROW

grow with us

Markus Nagel
Global Sales Manager
Markus.nagel@tracegrow.com
+35844 493 8057